Objekt: Stabbrandbombe

Museum: Deutsches Bergbau-Museum
Bochum – LeibnizForschungsmuseum für
Georessourcen
Am Bergbaumuseum 28
44791 Bochum
+49 234 5877 -154
montan.dok@bergbaumuseum.de

Sammlung: Museale Sammlungen

Inventarnummer: 030004017002

Beschreibung

Hülsenrest einer Stabbrandbombe aus dünnem Blech, vollständig zerrissen und mit Korrosionsspuren und Ablagerungen.

Die Überreste der Stabbrandbombe bezeugen in materiell greifbarer Form die britischen Luftangriffe während des Zweiten Weltkriegs auf die Stadt Bochum. Stabbrandbomben durchschlugen mit ihren Stahlköpfen Häuserdächer, mittels Aufschlagzünder wurde der Brandsatz ausgelöst. Den eigentlichen Brandsatz bildete dabei die Bombenhülle aus Elektron, die mit eingepresstem Thermit gefüllt war.

Grunddaten

Material/Technik: Blech *

Maße: Breite: 70 mm; Länge: 205 mm

Ereignisse

Hergestellt wann

wer

wo Großbritannien

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Bochum

[Zeitbezug] wann 1940

wer

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Westfälische Berggewerkschaftskasse

WO

Schlagworte

- Bombe
- Bombeneinschlag
- Krieg